

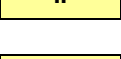



ANHANG A
AKUSTISCHE KLASSEN
(Artikel 5)

Bis zur Genehmigung des G.A.K. wird die akustische Einteilung der folgenden Tabelle angewandt. Für die Erarbeitung des G.A.K. von Seiten der Gemeinden stellt die Tabelle eine Basis dar, mit welcher beispielhaft für jede urbanistische Zone des Bauleitplanes eine spezifische akustische Klasse zugeteilt wird. Wie im Gesetz vorgesehen können die Gemeinden die akustische Klasse einer urbanistischen Zweckbestimmung aufgrund der vorwiegenden und tatsächlichen Verwendung des Gebietes abändern. Die Agentur kann weitere Kriterien für die akustische Klassifizierung festlegen.

Tabelle 1: Legende

URBANISTISCHE ZWECKBESTIMMUNG		AKUSTISCHE KLASSE und FARBE
Zone für öffentliche Einrichtungen / Schule	S	
Gewässer		
Wald		
Bestockte Wiese und Weide		
Alpines Grünland		
Gletscher / Felsregion		
Landwirtschaftsgebiet		
Wohnbauzone A (Historischer Ortskern)		
Wohnbauzone B (Auffüllzone)		
Wohnbauzone C (Erweiterungszone)		
Landwirtschaftliche Wohnsiedlung		
PSU		
Zone für touristische Ein- richtungen / Beherbergung	T	

Öffentliche Grünfläche		II
Private Grünfläche		II
Zone für touristische Einrichtungen / Restaur.	R	III
Kinderspielplatz		III
Zone für touristische Einrichtungen / Camping	C	III
Unterirdische öffentliche Einrichtungen (Nutzung, Zugang, oberird. Bauteile)		III
Zone für öffentliche übergemeindliche Einrichtungen		III
Zone für öffentliche Einrichtungen / Sport		III
Zone für öffentliche Einrichtungen / Verwalt.	A	III
Gewerbegebiet		IV
Gewerbegebiet von Landesinteresse		IV
Militärzone		IV
Zone für die Erzeugung von Energie		IV
Zone für landwirtschaftliche Anlagen	L	IV
Zone für Infra. In Skigebieten	IS	IV
Gewerbegebiet mit durchgehendem Betrieb		VI
Abbaufäche		V

Zone für Schotterverarbeitung	V
Öffentlicher Parkplatz	III
Langlaufloipe	III
Golfplatz	III
Reitplatz	III
Freizeitanlagen	III
Naturrodelbahn	III
Skipiste	III
Eisenbahngebiet*	IV

* nicht gültig für Eisenbahnverkehr
 Gewerbegebiete, die eine vorwiegend industrielle Tätigkeit aufweisen, können in die akustische Klasse V eingestuft werden.

Tabelle 2: Planungsgrenzwerte (Art. 9) - Leq in dB (A)

Akustische Klasse	Tagesgrenzwert (6-22 Uhr)	Nachtgrenzwert (22-6 Uhr)	Farbe
I	45 dB(A)	35 dB(A)	Light Green
II	50 dB(A)	40 dB(A)	Yellow
III	55 dB(A)	45 dB(A)	Orange
IV	60 dB(A)	50 dB(A)	Red
V	65 dB(A)	55 dB(A)	Magenta
VI	65 dB(A)	65 dB(A)	Blue

Tabelle 3: Immissionsgrenzwerte (Art. 10) - Leq in dB (A)

Bei der Berechnung des mit den folgenden Grenzwerten zu vergleichenden Beurteilungspegels müssen folgende Bezugszeiten berücksichtigt werden:

- a) die meistgestörten vier aufeinander folgenden Tagesstunden,
- b) die meistgestörten zwei aufeinander folgenden Nachtstunden.

Akustische Klasse	Tagesgrenzwert (6-22 Uhr)	Nachtgrenzwert (22-6 Uhr)	Farbe
I	50 dB(A)	40 dB(A)	
II	55 dB(A)	45 dB(A)	
III	60 dB(A)	50 dB(A)	
IV	65 dB(A)	55 dB(A)	
V	70 dB(A)	60 dB(A)	
VI	70 dB(A)	70 dB(A)	

Tabelle 4: Differenzgrenzwerte (Art. 13) - Leq in dB (A)

Bei der Berechnung des mit den folgenden Grenzwerten zu vergleichenden Beurteilungspegels müssen folgende Bezugszeiten berücksichtigt werden:

- a) die meistgestörten vier aufeinander folgenden Tagesstunden,
- b) die meistgestörten zwei aufeinander folgenden Nachtstunden.

Tagesgrenzwert (6-22 Uhr)	Nachtgrenzwert (22-6 Uhr)
5 dB(A)	3 dB(A)

Der Differenzgrenzwert wird angewandt, wenn der Beurteilungspegel ≥ 25 dB(A) ist.

Tabelle 5: Gemeindestraßen (Art. 7)

STRASSENTYP (gemäß Straßenverkehrsordnung)	Breite des akustischen Anwendungstreifens (m)	Schulen*, Krankenhäuser, Pflege- und Altersheime		Andere Lärmempfänger	
		Tag dB(A)	Nacht dB(A)	Tag dB(A)	Nacht dB(A)
Gemeindestraße	30	50	40	65	55

* für Schulen gilt nur der Tagesgrenzwert